

Anordnung

zur Durchführung des Flurbereinigungsgesetzes

Vom 14. Dezember 1954

Fundstelle: Amtl. Anz. 1954, S. 1071

Stand: letzte berücksichtigte Änderung: Abschnitte I und II geändert durch Artikel 129 der Anordnung vom 20. September 2011 (Amtl. Anz. S. 2157, 2171)

I

1. Obere Flurbereinigungsbehörde im Sinne des Flurbereinigungsgesetzes in der Fassung vom 16. März 1976 (Bundesgesetzblatt I Seite 547), zuletzt geändert am 23. August 1994 (Bundesgesetzblatt I Seite 2187), in der jeweils geltenden Fassung ist

die Behörde für Wirtschaft, Verkehr und Innovation,

2. Flurbereinigungsbehörde ist

die Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt.

II

Zuständige landwirtschaftliche Behörde im Sinne des § 38 und Forstaufsichtsbehörde im Sinne des § 85 ist

die Behörde für Wirtschaft, Verkehr und Innovation.

III

Nach § 5 Absatz 2 sind folgende Behörden zu hören:

1. die Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt

2. die Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt.

IV

1. Gemeinde im Sinne der §§ 6 Absatz 3, 7 Absatz 1, 86 Absätze 1 und 3, 110, 127 Absatz 1 ist, soweit hamburgisches Gebiet in Betracht kommt, die Freie und Hansestadt Hamburg,

2. Gemeinde im Sinne des § 42 Absatz 2 ist die Freie und Hansestadt Hamburg,

3. Gemeinde im Sinne des § 150 Absatz 1 ist die Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt.

V

Zuständig für die Auslegung nach § 6 Absatz 3 und nach § 62 Absatz 4 ist die Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt.

VI

Die Anordnung über die Bestimmung der oberen Umlegungsbehörde und der Umlegungsbehörden im Sinne der Reichsumlegungsordnung vom 17. April 1951 (Amtlicher Anzeiger Seite 329) wird aufgehoben.

Hamburg, den 14. Dezember 1954

Der Senat